

# familienzuwachs - alleinerziehend mit 39

## Beitrag von „philosophus“ vom 7. März 2005 12:13

Neues vom "Platzhirsch":

@ gemo: Ich habe Ihren Beitrag leicht editiert, die Quote-Tags waren leider falsch gesetzt, was dazu geführt hat, dass das Layout des Threads aus den Fugen geraten ist. Wir wollen ja alle sicher nicht, daß Außenstehende einen schlechten Eindruck bekommen.

Was nun Ihre Ermahnungen gegenüber Tina34 betrifft, so möchte ich Sie doch bitten, sich zukünftig des hier gepflegten Tones zu befleißigen. Dazu gehört insbesondere der Verzicht auf persönliche Beleidigungen, die man auch nicht dadurch entschärft, dass man sie aus (angeblich) kollegialer Position formuliert:

### Zitat

Deine und etliche andere Beiträge wirken auf mich, als wären sie beim Schreiben eher von der Höhe des Stuhlsitzes deutlich unterhalb der Tastur dirigiert als von einer Instanz 30 cm über den Tasten.

Von Außenstehenden, die diese Texte gelesen haben, kommt der Kommentar "Kein Wunder, dass solche Lehrerinnen den Schülern kein besseres Niveau an Ausdruck und Klarheit vormachen und vermitteln können!"

Ich halte diese deutliche Kritik an etlichen Beiträgen für unbedingt nötig und rufe dazu auf, spontane Gedanken erst mal in Word zu schreiben und zu speichern, dann noch mal in Ruhe zu überlegen / überdenken und erst danach ins Posting zu kopieren.

In Foren geschriebene Beiträge rangieren zwischen dem Mündlichen und dem Schriftlichen; damit ist zugleich gesagt, dass selbstredend nicht die gleichen Maßstäbe anzulegen sind wie an einen schriftlichen Text, meinetwegen einen Elternbrief. (Als zusätzliches Indiz mag in diesem Zusammenhang gewertet werden, dass sich eine eigene, von Anglizismen und Abbreviaturen geprägte Forensprache ausgebildet hat, die allerdings hier in diesem Forum nicht besonders ausgeprägt ist. Beispiele: "thx" = danke, "be.com" = bekommen" IMHO = meiner bescheidenen Meinung nach [in my humble opinion] etc.)

Von daher ist gegen eine saloppe Ausdrucksweise in Foren auch nichts einzuwenden. Außenstehende, die meinen, daraus Aussagen über die Qualität von Unterricht ableiten zu können, scheinen mir da eher Probleme mit der Textsortenkompetenz zu haben.

Übrigens gibt es für schlimme Fälle auch eine Editierfunktion. Mit der könnten Sie z. B. aus der "Tastur" noch eine "Tastatur" machen. 😊